

Liberalsoziales Programm für einen freiheitlich-gerechten Weg aus der Krise des Kapitalismus und zur Überwindung dieses Systems. Das erstickt auch das Wiederaufleben von Politiken des zusammengebrochenen sog. Sozialismus.

1. Konsequente Ökosteuern verteuern Umweltverbrauch. Energie und entwertete Industrienerzeugung und verbilligen umwelt- und gesundheitsfördernde Produkte = Aufschwung in Bereichen wie regenerative Energie, Ökolandbau und Vollwertkost, die besonders arbeitsintensiv sind: $\frac{1}{4}$ **weniger Arbeitslose**

2. Gerechte Verteilung der Arbeit fängt die technologisch bedingte Arbeitslosigkeit auf. Der Produktivitätsfortschritt kommt allen durch kürzere Arbeitszeit = weniger Stress. = mehr Gesundheit zugute: $\frac{1}{4}$ **weniger Arbeitslose**

3. Aktive Konjunkturpolitik durch umlaufgesichertes Geld treibt das bei sinkender Kapitalrendite streikende Geld, sowie Spekulationsgelder (gekoppelt mit Devisenumsatzsteuer, sog. Tobinsteuer) in Arbeitsplätze schaffende Investitionen, auch dann noch, wenn als Folge der Zins in den Nullbereich sinkt. $\frac{1}{2}$ **weniger Arbeitslose**

Diese Maßnahmen führen zu Vollbeschäftigung und sichern sie sozial und ökologisch ab.

4. Umlaufgesichertes Geld senkt den Zins für das Kapital in Richtung null = die Arbeitslöhne steigen auf den vollen Arbeitsertrag, altes sozialistisches Ziel seit Gründung der SPD vor 151 Jahren. Das beendet die soziale Spaltung des Volkes **im arm und reich, in Zinszahler und Zinskassierer. Künftig entstehen Vermögen nur noch aus eigener und nicht mehr aus ausgebeuteter Arbeit anderer.**

5. Umlaufgesichertes Geld **entmachtet das Finanzkapital und ermöglicht hohe Besteuerung nicht leistungsgerechter großer Einkommen und Vermögen als Lastenausgleich für die in 50-jähriger Herrschaft des Kapitals nach dem Kriege angerichteten Sozial-, Kultur- und Ökoschäden.** Umlaufgesichertes Geld durch eine Gebühr **nur** auf gehaltenes/gehortetes Geld von ca. 5 - 10% im Jahr senkt die Kapitalsubstanz der großen Geldbesitzer und zwingt sie diesen Verlusten durch Investitionen statt Spekulation und Hortung aus dem Weg zu gehen - d.h. **jetzt müssen sich die Kapitalisten den ZINS-AST absägen, auf dem sie mit Hortgeld sitzen!**

6. Punkt 1-3 stellen Vollbeschäftigung her und entlasten den Staat von den Kosten der Arbeitslosigkeit (ca. 40 Mrd. EURO im Jahr) **Eingehende Steuern ermöglichen die Rücknahme der unsozialen Gesundheitsreform, des unsozialen HARTZ IV Gesetzes und, weil sich das Kapital nicht mehr durch Geldstreik wehren kann, eine Steuerreform mit starker Entlastung unten und hohen Belastungen oben,** also genau umgekehrt wie unter Helmut Kohl und unter Gerhard Schröder. Mittelfristig ist das Steuersystem umzubauen: Statt Besteuerung der Arbeit - Besteuerung des Verbrauchs, bei Minisätzen für notwendige Waren, hohen Sätzen für Luxus. Die Bürokratie der Lohn- und Einkommenssteuer fällt weg. Schwarzarbeit gibt es nicht mehr, weil nicht mehr die Arbeit, sondern der Verbrauch besteuert wird, das heißt der „Schwarzarbeiter“ bezahlt in den Ziegelsteinen und dem Zement die Verbrauchssteuern!

7. Mit dem Zins baut die Umlaufsicherung den **Wachstums und Rüstungszwang ab und ermöglicht bei Vollbeschäftigung (Punkt 1) eine Wirtschaft im**

ökologischen Gleichgewicht durch Verzicht auf zahlreiche, bei Machtlosigkeit der Konzerne zu verbietende Schadprodukte, wie Rüstung, Atomenergie, giftige chemische Substanzen, große Teile der GEN-Forschung und GEN-Produkte, vor allem in Lebensmitteln. Schadproduktionen werden heute - unter ZINSZWANG - in immer neuen „Innovationsschüben“ zur Kapitalvermehrung durchgepeitscht. Bei Umlaufgeld vermehrt sich Kapital nicht mehr durch Zinseszins. So sind viele „Innovationen“ überflüssig, **Wachstums- und Rüstungszwang fallen weg. Eine Öko- und Friedenspolitik wird möglich!**

8. Ein ökosoziales Bodenrecht beendet die Bodenspekulation und sichert den Boden vor Raubbau. Wertsteigerungen privater Böden, die nicht durch Arbeits- und Kapitaleinsatz des Anwenders entstehen, sind abzuschöpfen, öffentliche Böden werden nur noch verpachtet - gegen ökosoziale Auflagen, auch in Erbpacht. Künftiger Wertzuwachs verbleibt der Allgemeinheit. Bodenfonds der Länder kaufen angebotene Böden als öffentliche Bodenreserve auf und verpachten diese nur. Ein internationaler Bodenfonds verwaltet die Rohstoffe der Erde für die gesamte Menschheit und schaltet so Kriege, wie um Afghanistan und Irak, aus.

9. Aus den abzuschöpfenden Bodenwertsteigerungen ist ein Erziehungsgehalt zu finanzieren. Ein wichtiger Schritt zum Umbau unserer kinderfeindlichen in eine kinderfreundliche Gesellschaft. Für 1983 berechnete Helmut Creutz die Wertsteigerungen in der Alt-BRD. Sie hätten gereicht für jedes Kind/Jugendlichen bis zu 18 Jahren ein Erziehungsgeld von 700 DM pro Monat zu zahlen. Heute dürften es über 1000 DM = 500 Euro sein, was viele Probleme in Familien, Partnerschaften und für Alleinerziehende mildern würde. Kostenlose Kindergärten z. B. und vieles andere mehr sind um ein Vielfaches aus der wegfallenden Rüstung zu finanzieren.

10. Ein Umwelt- und Gesundheitsverträglichkeitsgesetz bewertet künftige und laufende Produktionen und Waren. Das ist wichtig für ihre Versteuerung und Verbilligung, Punkt 1, für Öko- und Gesundheitsauflagen und evtl. Verbote. Punkt 6/7.

Dieses Programm steht auch in Einzelpunkten den Kandidaten, künftigen Abgeordneten und Parteien des nächsten Bundestages zur Verfügung. Diese sollten darüber mit der A 3 W - ALTERNATIVE DRITTER WEG -Bürgerinitiative für Arbeit, Gerechtigkeit, Gesundheit, Umwelt und Frieden schon jetzt beraten und ihre Meinung mitteilen, damit wir diese den Wählern vermitteln können. Wer diesen Text erhält, sollte ihn breit verteilen, dazu Kopien und Drucke herstellen oder bei uns anfordern, **durch Spenden wie durch Mitgliedschaft die Arbeitsgrundlage von A 3 W auch für die Zukunft verbreitern.** Viermal im Jahr informiert die Zeitschrift ALTERNATIVEN mit Literaturübersicht, Tagungen über diese Fragen. Probenummern, weitere Informationen durch

**LIBERALSOZIALES BÜRO, 31079 Eberholzen, Gänseberg 11
T: 05065/8132 . Spendenkonto: G. Otto Nr. 25 00 42-303 Postbank Hannover, BLZ 250 100 30. Mail: alternative-dritter-weg@fl -
Homepage: www.alternativen.biz.**

Probeexemplare ALTERNATIVEN, Programm/Satzung von A3W € 2,-//Die Zukunft des Geldes € 1,50 Einfache -gerechte Steuerreform € 2,-//Warum Marx scheitern musste € 3,-//Warum der dritte Weg der PDS in die Sackgasse des Sozialkapitalismus führt € 3,-//Geld ohne Zins und Inflation € 9,-//Das Geldsyndrom € 19,-// Der Nebel um das Geld € 18,-//Tanz um den Gewinn € 19,50. Wirtschaft-Rüstung-Krieg € 4,-//Freigeld von Wörgl € 17,-//Modellversuch mit Sozialpflichtigem Geld u. Boden € 8,50 Regionalwährungen, Wege zu nachhalt. Wohlstand € 19,50.

Preise mit Versandkosten - Kleinbeträge auch Briefmarken